

17.01.2022 - 11:31 Uhr

Aus der Opéra national du Rhin in Straßburg: ARTE überträgt Walter Braunfels' "Die Vögel" im Netz



Strasbourg (ots) -

Europaweit und in sechs Sprachen untertitelt überträgt der Europäische Kulturkanal ARTE am Donnerstag, den 10. Februar 2022, um 19.00 Uhr im Netz Ted Huffmans Inszenierung von Walter Braunfels' Oper "Die Vögel" in der deutschen Originalfassung aus der Opéra national du Rhin, Straßburg. Mit der Neuproduktion aus Straßburg, die am 19. Januar 2022 Premiere feiert, ist die 1920 in München uraufgeführte Oper in zwei Akten erstmals auch auf französischer Bühne zu sehen. Es dirigiert Aziz Shokhakov, der neue musikalische Leiter des Orchestre philharmonique de Strasbourg.

Die Lebemänner Ratefreund (Cody Quattlebaum) und Hoffegut (Tuomas Katajala) sind ihres Alltags und der Mittelmäßigkeit ihresgleichen auf der Erde müde und begeben sich auf der Suche nach Kunst und Liebe ins Reich der Vögel. Als Ratefreund dort erfährt, dass der Himmel den Vögeln nicht gehört, drängt er diese dazu, die Macht zu ergreifen. Er malt ihnen in den leuchtendsten Farben ein goldenes Zeitalter der Vögel aus und überzeugt sie davon, eine befestigte Stadt in den Lüften zu bauen, um dem Opferrauch, mit dem die Menschen die Götter ernähren, den Weg in den Himmel versperren. Um nicht zu verhungern, müssten sich die Götter nun den Vögeln unterwerfen. Doch Obacht vor den Göttern und allzu rosigem Zukunftsversprechen! Es könnte ein böses Erwachen geben...

Durch die lyrisch-opulente Musik und das poetische Libretto mutet diese spätromantische Adaption von Aristophanes' antiker Komödie wie eine Tierfabel an. Walter Braunfels komponierte "Die Vögel" während des Ersten Weltkriegs und stand bei der Uraufführung 1920 in München selbst am Dirigentenpult. Die prachtvolle Oper erzählt voller Zärtlichkeit und Wehmut vom menschlichen Streben nach Macht und dem Scheitern von Utopien.

In Deutschland erfuhr die Oper bereits in den 1990er-Jahren eine Renaissance. In Frankreich ist dieses Meisterwerk nun zum ersten Mal auf der Opernbühne zu sehen. Doch das ist nicht die einzige Premiere, mit der diese Neuproduktion aus Straßburg aufwartet: Für Aziz Shokhakov ist es die erste Oper, die er als neuer musikalischer Leiter des Orchestre philharmonique de Strasbourg dirigiert. Auch die Solisten und Solistinnen geben allesamt ihr Rollendebüt. Für den US-amerikanischen Regisseur Ted Huffman ist es die zweite Inszenierung an der Straßburger Oper.

"Walter Braunfels: Die Vögel" ist Teil des von ARTE und führenden europäischen Opernhäusern ins Leben

gerufenen Projekts "Saison ARTE Opera". Die Oper steht auch nach der Übertragung europaweit mit Untertiteln in sechs Sprachen als Replay unter arte.tv/opera zur Verfügung.

Donnerstag, den 10. Februar 2022, um 19.00 Uhr auf arte.tv/opera

Walter Braunfels: Die Vögel

Oper, ARTE, BelAir Media, Frankreich 2022, 150 Min.,

Musikalische Leitung: Aziz Shokhakimov

Inszenierung: Ted Huffman

Bühnenbild: Andrew Lieberman

Kostüme: Doey Lüthi

Licht: Bernd Purkrabek

Choreografie: Pim Veulings

Chorleitung: Alessandro Zuppardo

Chor: Choeur de l'Opéra national du Rhin

Orchester: Orchestre philharmonique de Strasbourg

Mit: Marie-Ève Munger (Die Nachtigall), Tuomas Katajala (Hoffegut), Cody Quattlebaum (Ratefreund), Josef

Wagner (Prometheus), Christoph Pohl (Der Wiedehopf), Julie Goussot (Der Zaunschlüpfer), Antoin Herrera-López

Kessel (Der Adler)

Die Saison ARTE Opera

Seit 2018 bietet ARTE in Partnerschaft mit 21 führenden europäischen Opernhäusern und Festivals die eigens kuratierte digitale Opernspielzeit "Saison ARTE Opera" an. Dabei können sich die ZuschauerInnen jeden Monat auf neue Produktionen freuen - europaweit frei abrufbar und dank der finanziellen Unterstützung durch das Programm "Kreatives Europa" der Europäischen Union neben Deutsch und Französisch auch in **englischer, polnischer, italienischer und spanischer Sprache untertitelt**. Ziel des europäischen Projekts ist es, die künstlerische Vielfalt und Qualität der europäischen Opernszene zu präsentieren und an neue ZuschauerInnenkreise heranzutragen.

Die **Partner** der Saison ARTE Opera sind:

Festival d'Aix-en-Provence (Aix-en-Provence), Dutch National Oper (**Amsterdam**), Gran Teatre del Liceu (**Barcelona**), Staatsoper Unter den Linden (**Berlin**), Théâtre Royal de la Monnaie (**Brüssel**), Semperoper (**Dresden**), Staatsoper Hamburg (**Hamburg**), Finnish National Opera (**Helsinki**), Opéra de Lausanne (**Lausanne**), Royal Opera House (**London**), Teatro Real (**Madrid**), Teatro alla Scala (**Mailand**), Bayerische Staatsoper (**München**), Teatro Massimo (**Palermo**), Opéra Comique de Paris (**Paris**), Opéra national de Paris (**Paris**), Czech National Opera (**Prag**), Opéra national du Rhin (**Straßburg**), Wexford Festival Opera (**Wexford**), Wiener Staatsoper (**Wien**), Opernhaus Zürich (**Zürich**).

Pressekontakt:

ARTE G.E.I.E.

Michel Kreß | michel.kress@arte.tv | +33 3 90 14 21 63

Opéra national du Rhin

Zoé Broggi | zbroggi@onr.fr | +33 6 42 20 68 89

Orchestre philharmonique de Strasbourg

Hélène Sitbon | helene@helenesitbon.com | +33 6 84 01 50 49 (Nationale Presse)

Bettina Sorel | bettina.sorel@strasbourg.eu | +33 3 68 98 68 18 (Regionale Presse)

Medieninhalte



© ARTE | Saison ARTE Opera 2021-2022 / Weiterer Text über [ots](https://ots.arte.tv) und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



*Dirigent Aziz Shokhakimov / Weiterer Text über ots und
www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle
Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei.
Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100884024> abgerufen werden.